



AMTSBLATT

BUCHHEIM

KW 47

KLJB Buchheim

Der Nikolausabend steht kurz bevor

„Draußen vom Walde...“, heißt es bald wieder – die Landjugend bietet Ihnen auch in diesem Jahr an, am Abend des 5. Dezembers Nikolaus & Knecht Ruprecht zu spielen. Wie auch schon die letzten Jahre kann die Geschenkübergabe gerne vor dem Haus erfolgen.

Bitte melden Sie sich hierfür bitte bis spätestens Sonntag, den 3. Dezember 2023, bei Sebastian Fritz ab 17:00 Uhr an, um eine geeignete Uhrzeit zu vereinbaren.
Festnetz: 07777/7664 // WhatsApp: 015126321799

Die KLJB Buchheim



Betreuung an der Grundschule bedingt durch eine personelle Veränderung suchen wir Ihre Unterstützung!

Außerunterrichtliche Betreuungszeiten an der Grundschule Buchheim

Seit Montag, 06.11.2023 bieten wir für die Grundschul-Kinder verlässlich die außerunterrichtlichen Betreuungszeiten an. Durch eine personelle Veränderung sind wir nun in der Lage, dass wir ab Montag 08.01.2024 hier mindestens eine neue Betreuungskraft benötigen um den Eltern auch weiterhin die zugesagte Leistung anbieten zu können.

Wir suchen - bedingt durch eine personelle Veränderung - dringend personelle Unterstützung um die Betreuung verlässlich anbieten zu können.

Betreuungszeiten: 7.00 - 8.30 Uhr und 11.00 - 13.00 Uhr - somit 3,5 Stunden täglich.

Die Zeiten können auch gerne von zwei verschiedenen Personen abgedeckt werden!

Es ist keine pädagogische Ausbildung erforderlich, es wird jedoch etwas Erfahrung und ein guter Umgang mit den Kindern aus den Klassenstufen 1 - 4 vorausgesetzt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte auf dem Rathaus unter: 07777/311 oder per e-mail: info@gemeindebuchheim.de

Buchheimer Dorfweihnacht

09. Dezember 2023

ab 16.30 Uhr am Kirchplatz Buchheim

- Glühwein - Kinderpunsch - Waffeln - Dinnele - Grillwurst (Bitte Tasse selbst mitbringen!)
- Besuch vom Nikolaus und dem Knecht Ruprecht
- Musikalisch Umrahmung durch die Musikkapelle

Erlöse/Spenden gehen Zugunsten:
Kinder- u. Jugendhospizdienst Tuttlingen

Malteser
...weil Nähe zählt.

Nicht jeder Schmetterling lernt fliegen

NOTRUFTAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

LANDKREIS TUTTLINGEN

Rettungsdienst:

112

Allgemeiner Notfalldienst:

116117

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Klinikstr. 3, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 18 - 22 Uhr,
Fr 16 - 22 Uhr,
Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

KINDER NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 19 - 21 Uhr,
Fr 18 - 21 Uhr,
Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

HNO-NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 20 Uhr.

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS TUTTLINGEN

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 19 - 21 Uhr,
Mi, Fr 18 - 21 Uhr,
Sa, So und Feiertage 10 - 18 Uhr.

NOTFALLDIENSTE:

Ärztlicher Notfalldienst

☎ 01805 19292-370

Rettungsdienst

☎ 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und
außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer

☎ 116117

Mo - Fr: 09.00 - 19.00 Uhr

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-
und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter ☎ 0711 96589700
oder 🌐 docdirekt.de

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Dres. Kieselmayr/Otto

☎ 0180322255520

TIERARZT

Dr. Kettenacker

☎ 07575 92040

Dr. Kullen

☎ 07575 9276993 / 01727401632

„donnerstags“

erscheint in Bärenthal,

Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen,
Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-
Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen
Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Messkircher Str. 45, 78333 Stockach

☎ 0 77 71 93 17-11, 📠 0 77 71 93 17-40

✉ anzeigen@primo-stockach.de

🌐 www.primo-stockach.de



ÄRZTE:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen

☎ 01805 19292370

Notfallpraxis Sigmaringen

☎ 0180 1929260

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten
der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

🌐 <http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

☎ (0800) 0022833.

APOTHEKEN-NOTDIENST:

25.11.2023

Apotheke Neuhausen,

Tuttlinger Straße 2, 78579 Neuhausen

07467/94940

26.11.2023

Wurmlinger Apotheke,

Untere Hauptstraße 10, 78573 Wurmlingen

07461/6453

FAMILIENPFLEGE UND DORFHILFE

Vermittlung/Einsatzleitung

☎ 07461 9354-13

Sabine Mutschler

☎ 07575 209531

FRAUENHAUS TUTTLINGEN

Ambulante Beratungsstelle Frauenhaus Tuttlingen

☎ 07461 2066

☎ 07461 161666

NACHBARSCHAFTSHILFE VON HAUS ZU HAUS

Sandra Schilling

☎ 07777 939672

🌐 www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

CARITAS-DIAKONIE-CENTRUM

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 969717-0

📠 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 09.00 - 12.00 Uhr

Mo, Di: 14.00 - 17.00 Uhr

Do: 14.00 - 18.00 Uhr

PHÖNIX

GEMEINSAM GEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCH E.V.

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 770550

🌐 <http://www.phoenix-tuttlingen.de>

✉ anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo: 10.00 - 11.00 Uhr

Do: 15.00 - 16.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

FACHSTELLE SUCHT TUTTLINGEN: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 966480

✉ fs-tuttlingen@bw-lv.de

Offene Sprechstunde:

Mi: 14.00 - 18.00 Uhr

PFARRÄMTER

KATH. PFARRAMT ST. SILVESTER

Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen

☎ 07465 703

🌐 www.seegg.de, ✉ pfarramt@seegg.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Mo: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi: 10.00 - 12.00 Uhr; Do: 10.00 - 12.00 Uhr

Ewald Billharz, ✉ ewald.billharz@seegg.de

☎ 07465 703

Sprechzeiten nach Vereinbarung

☎ 01736707720

Pastorale Mitarbeiterin:

Maria Allweiler, ✉ maria.allweiler@seegg.de

☎ 0151 59131888

Sekretärinnen:

Sandra Klaiber, ✉ sandra.klaiber@seegg.de

Melanie Schlosser, ✉ melanie.schlosser@seegg.de

EVANG. PFARRAMT

Pfarrerin Nicole Kaisner

☎ 07463 382

✉ Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de

📠 07463 990558

DIENSTZEITEN RATHAUS:

Mo - Mi: 08.30 - 11.30 Uhr, Di: 14.00 - 16.00 Uhr
Do: 15.00 - 18.00 Uhr, Fr: 08.30 - 11.30 Uhr

REDAKTION „DONNERSTAGS“

WIR SIND ERREICHBAR UNTER:

☎ 07777 311

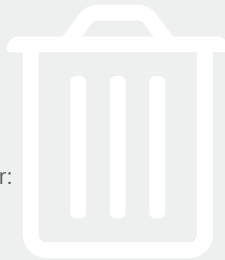
☎ 07777 1681

✉ info@gemeindebuchheim.de



ABFALLKALENDER:

Restmüll	23.11.2023/21.12.2023
Biomüll	30.11.2023
Papier	07.12.2023
Wert-Tonne	12.12.2023
Windel-Tonne	07.12.2023



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:

🌐 <http://www.abfall-tuttlingen.de>

GRUNDSCHULE BUCHHEIM

Sekretariat: ☎07777/800

KINDERGARTEN ST. JOSEF BUCHHEIM

Frau Marquardt: ☎07777/1278

KINDERTAGESPFLEGE SONNENWIRBEL

Frau Melanie Hermann: ☎0160/97543913

KÖBÜCHEREI ST. STEPHANUS

Mi: 16.00 - 18.00 Uhr

BACKHAUS BUCHHEIM

Gemeindebackfrau: Hannelore Pahlke ☎07777 920088

Baktage: Di & Mi: 09.45 und 10.00 Uhr Abholung: 11.30 Uhr

HAUSMEISTER BÜRGERHAUS

Martin Frey: ☎01773075986

FORSTREVIER BUCHHEIM

Revierförster: Harald Müller

☎0172 6367618, ✉h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

KLÄRANLAGE

Leiter: Werner Schulz ☎07575 710, ✉klaeranlage@messkirch.de

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG

☎07579 524, ✉wasserwerk@heubergwasserversorgung.de

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

Regionalzentrum Villingen-Schwenningen Kaiserring 3,

78050 Villingen-Schwenningen ☎07721 9915-0, ✉regio.vs@drv-bw.de



AMTLICHE MITTEILUNGEN



Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Montag, 27.11.2023

Am **Montag, 27.11.2023** findet um **19.30 Uhr** im **Sitzungssaal des Rathauses** eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

- 75/2023 Bürgerfragestunde
- 76/2023 Raumakustik Bürgersaal – Angebot und Auftragsvergabe
- 77/2023 Bauantrag: Errichtung einer landwirtschaftlichen Lagerhalle für Heu und Stroh auf dem Grundstück Flst.-Nr. 3329
- 78/2023 Kindergarten St. Josef – Erstellung Außenspielbereich für die Krippe (U3)
- 79/2023 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zur Teilnahme an der öffentlichen Gemeinderatssitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Die öffentlichen Beratungsunterlagen finden Sie auf unserer Homepage in den aktuellen Meldungen unter www.gemeindebuchheim.de zum Download.

Im Anschluss an die öffentliche Gemeinderatssitzung findet eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Claudette Kölzow
Bürgermeisterin

UNSERE JUBILARE



Wir gratulieren:

Frau Paulina Fehrenbacher, Jakobenhof 1, 88637 Buchheim
am 25.11.2023 zum 75sten Geburtstag.

KOMMUNALE NOTIZEN



Im Nachgang zum Volkstrauertag ...

... ein herzliches Dankeschön an alle die sich an der Ausrichtung der Gedenkfeier zum Volkstrauertag am vergangenen Sonntag beteiligt haben.

Danke an den Kirchenchor, den Männergesangverein und die Musikkapelle für die festliche musikalische Umrahmung, die Landjugend für das Totengedenken und die Kranzniederlegung und die Feiwilige Feuerwehr und die DRK-Ortsgruppe. Dank an alle die sich Zeit genommen haben am vergangenen Sonntag gemeinsam mit uns den Kriegstoten, den Opfern von Terrorismus, Antisemitismus und Rassismus, politischer Verfolgung, Hass und Gewalt zu gedenken.



Nach friedlichen Jahren haben die Opfer von Kriegen 2022 einen traurigen, seit 1994 nicht gesehenen Höchststand erreicht. Noch mehr starben durch Hunger, unbehandelte Krankheiten und bei der Flucht. Dies ist erschreckend und muss uns zu denken geben. Denn: Hinter dieser Zahl stehen Einzelschicksale und heute sind unsere Gedanken bei diesen Menschen, den betroffenen Familien und Freunden.

Das Leid der Verstorbenen und Verletzten und die Trauer der Hinterbliebenen lässt sich nur erahnen, schon gar nicht messen oder aufwiegen.

Mit Blick auf die Ukraine ist Krieg für uns so nah wie seit langem nicht mehr.

Wir gedenken der Opfer und Leidenden in der Ukraine und bieten den Geflüchteten hier vor Ort unsere Hand. Bei all den Emotionen dürfen wir nicht vergessen, dass der Angriffskrieg von Russland auf die Ukraine nicht vom gesamten russischen Volk ausgeht, sondern von einer machthungrigen Elite. Unser Mitgefühl gilt somit allen getöteten Soldaten, die diesem verbrecherischen Krieg auf beiden Seiten nicht ausweichen konnten.

Genauso wichtig ist der Blick auf Kriege, die weit entfernt stattfinden.

Mit großer Besorgnis blicken wir auf die Entwicklungen in Äthiopien und natürlich ganz unmittelbar und aktuell in Israel.

Vor etwas mehr als zwei Jahren ist in Äthiopien ein brutaler und tödlicher Krieg ausgebrochen, der unzähligen Menschen Hunger und Leid gebracht hat.

Vor wenigen Wochen hat die Terrororganisation Hamas Israel angegriffen und ein Blutbad angerichtet, für das keine Worte zu finden sind.

Golda Meir, die ehemalige Ministerpräsidentin Israels, sagte einst „Es wird nur Frieden im Nahen Osten geben, wenn die Araber ihre Kinder mehr lieben, als sie Israel hassen.“ Ein Zitat, das zeigt, dass der gegenseitige Hass an die nächste Generation weitergegeben werden kann und das Leid unvermindert auch die nächste Generation treffen wird.

In diesen Zeiten ist es wichtig zu betonen, dass Kriege keine Lösungen darstellen und insbesondere die Zivilbevölkerung treffen. Wir können nur hoffen, dass sich in den Krisengebieten dieser Welt, insbesondere in Äthiopien und im Nahen Osten, ein Friedensprozess entwickelt damit die dort lebenden Menschen neue Hoffnung schöpfen können. Nur, wenn sich die Situation genug stabilisiert, kann den Opfern von Hunger, Gewalt und Krankheit angemessene Unterstützung geboten werden.

Erschreckend ist auch, dass noch nie so viele junge Menschen auf Grund von Konflikten, Erdbeben, Dürren oder Überschwemmungen als Folge der Klimaveränderungen auf der Flucht sind: laut UNICEF sind es rund 42 Millionen Kinder und Jugendliche.

Unsere Gedanken sollten nicht nur am Volkstrauertag bei diesen Menschen sein, genauso wie bei denen, die auf ihrer Flucht ihr Leben verloren haben, bei den als Geiseln genommenen, den Vermissten und den Vermissenden, bei den Hungernden und Kranken, den Ängstlichen und Verfolgten. Ihnen muss unser aufrichtiges Mitgefühl und unsere Unterstützung gelten.

Hoffnung sollte uns geben, wenn wir sehen, wie viele Menschen sich nach wie vor in unserem Gemeinwesen engagieren.

Sorge sollten uns hingegen die zunehmenden Versuche, hilfsbedürftige Menschen gegeneinander auszuspielen bereiten. Populisten schüren den sozialen Neid, indem sie Hilfsbedürftige als Schmarotzer und als Kriminelle bezeichnen oder mit rassistischen Vorurteilen belegen.

Wir alle sollten für eine offene Gesellschaft, die respektvoll miteinander umgeht einstehen.

Gewalt in Worten und Gewalt in Taten gehen Hand in Hand.

Es ist unsere Aufgabe, populistischen Anfeindungen entschieden entgegenzutreten, damit Rassisten und Terroristen und Menschen, die unsere Werte buchstäblich mit Füßen treten – egal ob Deutsche oder Menschen anderer Herkunft, keinen Rückhalt in der Bevölkerung spüren.

Abschließend appelliere ich deswegen noch einmal an alle, für Zusammenhalt und Solidarität einzustehen sowie Spaltung und Populismus entgegenzutreten.

Demokratie und Frieden müssen immer wieder verteidigt, soziale Gerechtigkeit immer wieder erkämpft werden.

Ich ende mit einem Zitat von Martin Luther King Junior. „Frieden ist nicht nur die Abwesenheit von Krieg, sondern die Anwesenheit von Gerechtigkeit.“

Dieses Zitat soll uns daran erinnern, dass Frieden nicht nur das Schweigen der Waffen bedeutet, sondern auch eine gerechte und inklusive Gesellschaft, in der die Würde jedes einzelnen Menschen geachtet wird.

Denn soziale Sicherheit ist und bleibt der wichtigste Pfeiler gegen Hass und Gewalt.

Immer wieder müssen wir uns fragen: Hat man denn nicht aus den leidvollen Erfahrungen der Vergangenheit gelernt? Muss all das Leid immer wieder von vorne beginnen? Die Botschaft, die uns die Kriegstoten mit auf den Weg geben, ist eindeutig: Gemeinsam für den Frieden und gegen das Vergessen !!!

Polizeiposten Mühlheim: nach 25 Jahren übergibt Günther Heni die Leitung an Stephan Ebinger

Günther Heni wechselte bereits im Sommer zur Verkehrspolizeiinspektion, um hier sein neues Amt zu übernehmen. In der vergangenen Woche fand nun die feierliche Übergabe des Polizeipostens Mühlheim im Stettener Bürgerhaus statt. Unter Beteiligung aller im Bereich verantwortlichen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister bzw. dessen Stellvertreter, einschließlich der Ortsvorsteher sowie Pfarrerin Nicole Kaisner und Pfarrer Joseph Mujuni, übergab Erster Polizeihauptkommissar Günther Heni die Geschäfte an Polizeihauptkommissar Stephan Ebinger.



Wertschätzung und Unterstützung für die unverzichtbare Arbeit unserer Polizistinnen und Polizisten seitens der politischen Amtsträger in unserer Raumschaft durften stellvertretend für ihren Berufsstand Günther Heni und Stephan Ebinger (7. und 5. von links) sowie der Leiter des Polizeireviers Tuttlingen Matthias Wörner (4. von Links) erfahren.

Die kommunalen Amtsträgerinnen und -träger setzten mit ihrer Anwesenheit ein deutliches Zeichen für ihre Verbundenheit mit der Polizei. Sie betonten bei ihren Grußworten - allen voran der Landtagsabgeordnete und ehem. Justizminister Guido Wolf, der Verbandsvorsitzende des Gemeindeverwaltungsverbandes Jürgen Zinsmayer sowie Standortbürgermeister Jörg Kaltenbach - die Bedeutung der Polizei im ländlichen Raum und ihre enge Verzahnung mit der Bürgerschaft. Gleichzeitig lobten sie die überdurchschnittlich hohe Quote des Polizeipostens bei der Aufklärung von Straftaten.

Polizeiberrat Matthias Wörner, Leiter des Polizeireviers Tuttlingen, führte in Vertretung des Leiters der Schutzpolizei Verabschiedung und Amtseinführung durch. Er dankte Günther Heni für das in 25 Jahren Geleistete und wünschte dem „Neuen“, Herrn Ebinger, für die Aufgabe als Postenfürer viel Erfolg. Dem Dank für das Geleistete gegenüber Günther Heni sowie guten Wünschen für seinen Nachfolger Stephan Ebinger schlossen sich alle anwesenden Bürgermeister und Ortsvorsteher an.

Günther Heni freute sich über die ihm entgegengebrachte Wertschätzung für seine über 25 Jahre geleistete Arbeit, mit der er sich nicht nur Freunde gemacht hat auf Grund seiner konsequenten Ahnung von Verstößen gegen Recht und Gesetz. Er stellte in seiner Ansprache die Bedeutung der Nähe des Polizeipostens Mühlheim zu den Gemeinden im Zuständigkeitsbereich und ihren Bürgerinnen und Bürgern in den Mittelpunkt.

Wir suchen ...

Damit die von der Gemeinde angeschaffte Anzeigetafel zur Geschwindigkeitsmessung auch weiterhin zum Einsatz kommen kann suchen wir eine:n Mitbürger:in der/die sich vorstellen kann die Betreuung der Tafel ehrenamtlich zu übernehmen. Genauere Informationen erhalten Sie auf dem Rathaus (07777/311)



Außerdem sind wir am kommenden Samstag (25.11.) wieder an der Reihe, das **Bürgerhaus zu putzen**. Wir wären dankbar über paar fleißige Helferinnen. Wer helfen kann/möchte darf sich gerne auch bei Sabrina melden – Vielen Dank im Voraus!

Eure Vorstandschaft der Frauengemeinschaft Buchheim

SPIELGEMEINSCHAFT BAT UND SV K/L



Vorschau

Samstag, 25.11.2023

Ludwigshafen, 14:30 Uhr

FC Bodmann-Ludwigshafen III : **SG B.A.T./K.L. II**

Sonntag, 26.11.2023

Heiligenberg, 14:30 Uhr

SG Heiligenberg/Illmensee : **SG B.A.T./K.L.**

Rückblick

SV Denkingen II : **SG B.A.T./K.L.**

3:1

SV Orsingen-Nenzingen III : **SG B.A.T./K.L. II**

2:3

Weihnachtsfeier

In diesem Jahr findet wieder die traditionelle Weihnachtsfeier am Samstag, den 16.12.2023 im Reuterstüble in Thalheim statt. Wir wollen alle Spieler, A-Jugendspieler, Jugendtrainer, Vereinsmitglieder, Würstchengriller, Kassierer und alle die den Verein in irgendeiner Art unterstützen, zusammen mit Frau oder Freundin, recht herzlich dazu einladen, ab 18:30 Uhr das Jahr 2023 gebührend ausklingen zu lassen. Auf dem Programm steht neben dem Singen von Weihnachtsliedern ein Besuch des Nikolauses und die alljährliche Tombola, bei der es wieder große und kleine Preise zu gewinnen gibt.

Anmeldungen bitte bis 09.12.2023 bei den Vorständen. Gerne auch per WhatsApp.

Peter Molitor: +172 1604767

René Müller: +173 2458485

Sebastian Knittel: +162 7757671

SPORTCLUB BAT JUGEND



Vorschau

Sonntag, 26.11.2023

Worndorf, 13:00 Uhr

B-Junioren : SG Uhldingen

Gottmadingen, 14:00 Uhr

E-Junioren Hallen-Bezirksturnier

Markelfingen, 14:30 Uhr

SG Markelfingen : **A-Junioren**

Rückblick

A-Junioren : SG Gottmadingen-Biet.

4:0

SC Markdorf : **B-Junioren**

1:2

JUGENDROTKREUZ BUCHHEIM



Unser nächstes Treffen findet am Mittwoch, den 29.11. um 17.30 Uhr statt.

Wir treffen uns nochmals bei Anita auf Riffen.

Wir freuen uns auf euch - Nicole & Renate

Wer Interesse am Jugendrotkreuz hat, darf jederzeit hinzukommen.

VEREINE UND ORGANISATIONEN



MUSIKKAPELLE BUCHHEIM



INSTRUMENTENAUSBILDUNG BEI DER MUSIKKAPELLE BUCHHEIM

Du möchtest...

- ... ein Instrument lernen?
- ... mit anderen musizieren?
- ... coole Ausflüge erleben?
- ... lustige und erfolgreiche Auftritte bestreiten?

DANN BIST DU BEI UNS GENAU RICHTIG!

Alle interessierten Kinder und Jugendlichen laden wir mit ihren Eltern zu einem Informationsabend ein. Ebenso gilt dies für Kinder ab 5 Jahren die Blockflöte lernen möchten.

WANN: DONNERSTAG, 30.11.2023 UM 18:30 UHR

**WO: PROBELOKAL DER MUSIKKAPELLE
(FEUERWEHRHAUS)**

Sollten Sie an diesem Abend keine Zeit haben, dürfen Sie sich auch gerne direkt an uns wenden.

Theresa Kohler (Jugendleiterin): 07777/1732 0151 75059274
Daniela Knittel (1. Vorsitzende): 07777/929967 0174 1862074

FRAUENGEMEINSCHAFT BUCHHEIM



Liebe Mitglieder der Frauengemeinschaft Buchheim, wir laden Euch alle recht herzlich zu unserer **Weihnachtsfeier**, die am **07. Dezember ab 18 Uhr im Gasthaus „Zum Freien Stein“** stattfindet, ein. Natürlich findet auch in diesem Jahr wieder das allseits beliebte Wichteln statt. Wer mitmachen möchte, sollte einfach ein kleines Geschenk (Wert 5-10 Euro) mitbringen. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 04. Dezember bei Sabrina Frey (Tel: 07777-9388208 oder per WhatsApp unter 0170-8254189).

Wir freuen uns schon sehr auf einen gemütlichen Abend mit Euch.

AUS DEN SCHULEN



GRUNDSCHULE BUCHHEIM



Geschichten vom Franz... ääh... Geschichten von der Klasse 1/2: Im Rahmen unserer Leseförderung geht die Klasse 1/2 einmal im Monat in die Bücherei in Buchheim. Unser großes Dankeschön gilt Frau Kohler und dem gesamten Team der Bücherei, da diese uns diesen lehrreichen Besuch am Vormittag engagiert ermöglichen. Neben dem Ausleihen und Stöbern dürfen die SchülerInnen auch Lesungen genießen, die zum Beispiel zum Film unseres Schulkinos passen.



Auf kommende Ausleihtage und eine gelingende Kooperation freuen sich die Klasse 1/2 und das Kollegium der Grundschule Buchheim!

gez. Lisa Longo

INTERESSANTES UND WISSENWERTES



HANDWERKSKAMMER KONSTANZ

Schon gewusst?

Diese Förderungen gibt es für den Meister

Tausende Euro für eine Weiterbildung: Das klingt für viele Gesellen erst einmal utopisch. Doch Meistervorbereitungskurse sind erschwinglicher, als sie auf den ersten Blick scheinen. Durch diverse Fördermöglichkeiten von Bund und Land müssen Meisteranwärter oft nur für ein Viertel der Kursgebühren aufkommen. Stefanie Ende, Ansprechpartnerin für die Meisterschulen der Bildungsakademie, bringt Licht ins Dunkel: „Der Traum vom Meistertitel muss in den meisten Fällen keiner bleiben. Schauen Sie sich im ersten Schritt die BAföG-Beispielrechnungen auf unseren Meisterseiten der Bildungsakademie-Website an.“ Unter www.bildungsakademie.de/meister gelangen Interessierte zu Meisterkursen in 15 Gewerken, die in den Bildungsakademien in Singen, Waldshut-Tiengen und Rottweil angeboten werden.

Aufstiegs-BAföG und Meisterprämie

„Nehmen wir einmal das Beispiel Bäcker: Für die vier Teile der Meisterprüfung sowie die Prüfungsgebühren werden in unserer Beispielrechnung 7.209 Euro fällig. Am Ende zahlen muss der Meisterschüler jedoch nur 1.892,25 davon. Die realen Kosten werden um 76 Prozent reduziert“, beschreibt Ende die Kalkulation. Wie das funktioniert? Durch das Aufstiegs-BAföG erhalten die Bäcker-Meisterschüler einen Zuschuss von 50 Prozent zu den Lehrgangs- und Prüfungsgebühren. Von den übrigen 3.604,50 Euro erlässt die KfW-Bank, sofern mit beglaubigtem Prüfungszeugnis beantragt, noch einmal die Hälfte. Zwar kommen noch einmal

210 Euro für Lehrmittel und 1.380 Euro für zusätzliche Prüfungsgebühren on top, doch diese relativieren sich nach Bestehen der Prüfung durch die 1.500 Euro Meisterprämie, auf die jeder Meister seit 2020 Anspruch hat.

Angepasste Beispielrechnungen

„Die Kurs-, Lernmittel- und Prüfungsgebühren sind natürlich für jedes Gewerk unterschiedlich. Daher haben wir angepasste Beispielrechnungen für die verschiedenen Handwerksberufe auf unserer Website veröffentlicht. Bei Fragen dazu können Sie mich aber auch jederzeit persönlich kontaktieren“, so Ende.

Während die gewerkspezifischen Teile I und II der Meisterprüfung jeweils nur an einem Standort der Bildungsakademie angeboten werden, können pädagogischer und betriebswirtschaftlicher Teil in Singen, Waldshut-Tiengen oder Rottweil abgelegt werden sowie an der BBT Tuttlingen, die die Handwerkskammer Konstanz gemeinsam mit der IHK betreibt. Die Kurse für die Weiterbildungen in Vollzeit oder berufsbegleitend starten laufend.

Kontakt: Stefanie Ende, 07731 83277-589, stefanie.ende@hwk-konstanz.de.

Im Berater-Blog beantworten die Experten der Handwerkskammer Konstanz regelmäßig Fragen, die ihnen in ihrer Beratungspraxis häufig gestellt werden. Er ist online zu finden unter www.hwk-konstanz.de/berater-blog.

WEIHNACHTSKONZERT BEURON

Am 29. Dezember findet um 18.00 Uhr in der Abteikirche St. Martin Beuron ein festliches Weihnachtskonzert statt. Zur Aufführung kommt das Weihnachtsoratorium op. 12 für Chor, Soli, Orchester und Orgel des französischen Komponisten Camille Saint-Saëns. Das Werk beschreibt einfühlsam und imposant das Weihnachtswunder von Bethlehem – endend mit dem bekannten „tollite hostias“.

Die Schola „Gregoriana“ Rast-Bichtlingen wird an diesem Abend durch ein Streichorchester mit Instrumentalisten aus der Region unterstützt. Als Vokalsolisten wirken mit Gudrun Marquardt-Teuscher (Sopran), Neo Reichel (Sopran), Bettina Boos (Sopran), Doris Eichkorn (Mezzosopran), Jana Wohlhüter (Alt), Andreas Pfau (Tenor) und Alexander Ott (Bariton). An der Orgel begleitet P. Landelin Fuß OSB. Impulstexte P. Albert Schmidt OSB werden einzelne Konzertabschnitte vertiefen und unterstreichen.

Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Volker Nagel. Die Konzertbesucher erwartet eine besinnliche weihnachtliche Stunde und ein besonderer Hörgenuss zum Jahresende. Karten sind zum Preis von 15 € (KAT 1) und 13 € (KAT 2) erhältlich. Vorverkauf ab 1. Dezember bei der Volksbank Meßkirch eG und in der Klosterbuchhandlung Beuron.

BILDUNGSWERK ANKÜNDIGUNGEN

Anlässlich dieses Jubiläums „250 Jahre Barockkirche St. Martin“ bietet die Pfarrgemeinde Meßkirch-Sauldorf über ein Jahr hinweg ein interessantes Kulturprogramm mit Konzerten, Führungen und Vorträgen. Mit der Bedeutung des Barocks und dem künstlerischen Stil befasst sich Doris Muth in ihrem Vortrag „Dem Himmel so nah – Architektur im Zeitalter des Barocks zwischen Lebenslust und Vergänglichkeit“ am Donnerstag, 23. November, um 19.30 Uhr im Seminarraum von Schloss Meßkirch. Das Bildungswerk Meßkirch in Kooperation mit der Stadt Meßkirch und dem Bauförderverein St. Martin lädt dazu ein. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Doris Astrid Muth, Mitarbeiterin der Stabsstelle Kultur und Archiv des Landkreises Sigmaringen, wird in ihrem Vortrag auf die historische Einbettung der im Rokoko-Stil umgebauten Meßkircher Kirche St. Martin eingehen, auf die Architektur sowie auch auf die Bildsprache des oberschwäbischen Barock und Rokoko. Anhand von Beispielen aus der St. Martinskirche wird sie die Stilepoche beschreiben.

DIE BLHV-LANDSENIOREN LADEN EIN!

Der Landseniorenverband Südbaden e.V. im BLHV lädt alle Landseniorinnen und Landsenioren der Bodenseekreisverbände zur diesjährigen Adventsfeier am **Mittwoch, 06. Dezember 2023 um 14:00 Uhr nach Nenzingen in das Gasthaus Schönenbergerhof** ein. Wir haben für diesen Nachmittag wieder ein kleines Programm mit musikalischen Darbietungen (eigene Akteure) zusammengestellt. Wir wollen Sie damit auf die beginnende Adventszeit einstimmen. Auf Ihr Kommen freut sich die ganze Vorstandschaft sowie Ewald Nübel (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren).

KONZERT „BLASMUSIK & CHOR“

Am Samstag, 25. November findet um 19.30 Uhr im Bürgersaal in Worndorf ein Konzert unter dem Titel „Blasmusik & Chor“ statt. Ausführende des Abends sind der Musikverein Worndorf e.V. unter der Leitung von Walter Muttscheller sowie der Kirchenchor Worndorf mit Projektchor unter der Leitung von Volker Nagel. Das abwechslungsreiche Konzertprogramm beinhaltet neben traditioneller Musik auch Hits aus Schlager, Rock und Pop. Die beiden Ensembles werden dabei sowohl einzeln, wie auch teilweise gemeinsam musizieren.

Für das leibliche Wohl ist an diesem gesorgt. Kirchenchor, Projektchor und Musikverein freuen sich, am Konzertabend viele Zuhörer/innen begrüßen zu dürfen.

DONAUWELLEN / DONAUBERGGLAND



Winterpause - Qualitäts- und Premiumwege sollten im Winter nicht begangen werden

Allmählich geht diesjährige lange Wandersaison auch bei uns in der Region zu Ende. In Abstimmung mit den beteiligten Kommunen weist die Donauegland GmbH darauf hin, dass die Qualitäts- und Premiumwege in der Region, also die „Donauwellen-Premiumwege“, der „Donaueglandweg“ und der „Donau-Zollernalb-Weg“, in den Wintermonaten aufgrund der Nässe- und Glättegefahr nicht mehr begangen werden sollen. Die Premiumwege sind dann auch nicht mehr als Rundwege komplett sicher begehbar. Vor Ort sind entsprechende Hinweise auf die „Winterpause“ statt der Orientierungstafeln.

Die naturnahen Wegestücke mit durchweg naturbelassenen Pfaden im Wald und auf Wiesen sind bei Nässe rutschig. Sie werden im Winter auch nicht geräumt. Darüber hinaus sollten Natur und Wege an den viel begangenen Stellen nach der langen Wandersaison im Winter auch mal „zur Ruhe kommen“. Zudem können in den Wintermonaten an verschiedenen Stellen an den Wanderwegen wieder verstärkt umfangreiche Forstarbeiten mit Maschineneinsatz stattfinden.

Das Donauegland bietet neben den zertifizierten Qualitäts- und Premiumwegen so viele örtliche Rund- und gut befestigte Verbindungswege, die meist ordentlich (mit den lindgrünen Wanderschildern für örtliche Rundwege) beschildert sind und für Winterspaziergänge ebenso genutzt werden können wie manche Forstwege. Bei Schnee sind einige dieser Wege erfahrungsgemäß auch immer wieder mal geräumt. Vor den Winterwanderungen sollte man sich aber in jedem Fall vor Ort erkundigen, ob Gaststätten geöffnet haben und welche Wege ggf. geräumt sind. Spezielle Winterwanderwege sind aktuell noch nicht ausgeschildert.

Zum Start der neuen Wandersaison im April/Mai 2024 werden die Premium- und Qualitätswege wiedereröffnet.

Infos dazu auch im Internet unter www.donauegland.de oder Tel. 07461/7801675.

THEATERBAHNHOF MÜHLHEIM



Liebe Zuschauer,

auch im TheaterBahnhof zeigt sich der Herbst in seinen buntesten Farben. Und bei uns scheint sogar die Sonne auf Kommando...!

* 08. Dezember 19h „Edelsteine – Schmuck, Alltagsbegleiter oder Helfer?“

Wollen Sie mehr über diese Schönheiten wissen? Ihre Entstehung? Warum schon die Völker der Antike und auch Hildegard von Bingen ihnen nicht wegen ihres materiellen Wertes so sehr gewogen waren? Dann kommen Sie, hören Sie, staunen Sie... Ein Vortrag von M. Bachmann

Und dann mit voller Fahrt in die Vor-Weihnachtszeit - am besten gleich reservieren:

* 09. & 10. Dezember 15h: „Das Weihnachtsglück“ (ab 4).

Wird die kleine Isabelle Hilfe für ihre verarmte und kranke Mutter finden? Und das ausgerechnet bei der hartherzigen aber vermögenden Tante Mathilde? Anmutig, herzerwärmend und spannend! Spieldauer 50 Minuten, Tickets Erwachsene 7,-/ Kinder 6,-

* 16. Dezember 15h, „Legende vom Weihnachtsmann“ (ab 4).

Philomena und Fridolin, zwei kauzige Zwerge, helfen dem Weihnachtsmann Claus, die Kinder der Welt zu beschenken. In ihrer Werkstatt erzählen sie voller Esprit und schrägem Witz die rasante Lebensgeschichte des Weihnachtsmanns: wie er bei Elfen aufwuchs, zu seiner Bestimmung fand, den Menschen zu helfen... und wie er unsterblich wurde. Spieldauer 50 Minuten, Tickets Erwachsene 7,-/ Kinder 6,-

Die Vorstellungen sind meist sehr früh ausverkauft.

Bitte unbedingt reservieren. service@theater-bahnhof.de, Tel: 0171-805 88 69 oder 07463-258 0007

Kommen Sie oder empfehlen Sie uns weiter! TheaterBahnhof Mühlheim - mehr als Theater!

LANDKREIS TUTTLINGEN



Ein Jahr psychoonkologische Krebsberatung in Tuttlingen

Die Diagnose Krebs stellt von heute auf morgen das Leben von Betroffenen auf den Kopf. Nicht nur der Körper, sondern auch die Seele steht vor großen Herausforderungen. Patientinnen und Patienten sowie ihre Angehörigen werden häufig mit Ängsten bezüglich des weiteren Krankheitsverlaufs oder auch finanziellen, beruflichen oder familiären Sorgen konfrontiert.

In diesem Zusammenhang bietet die Psychosoziale Krebsberatungsstelle Schwarzwald-Baar-Heuberg psychologische und sozialrechtliche (bei Fragen zu Schwerbehindertenrecht und Rehabilitation) Unterstützung und Beratung in allen Phasen der Erkrankung an. Die Psychoonkologin Birgit Kaltenbrunner freut sich, dass die vor einem Jahr eröffnete Außenstelle in Tuttlingen von den Betroffenen so gut angenommen wird.

Die neue Außenstelle als Ergänzung zum schon bestehenden Angebot in Villingen und Rottweil wurde durch die unkomplizierte und unterstützende Bereitschaft der „Fachstelle Pflege und Selbsthilfe“ des Landratsamtes Tuttlingen in deren Räume in der Gartenstraße 22 ermöglicht.

Inzwischen ist die Nachfrage so groß, dass ab Januar 2024 das Beratungsangebot ausgebaut wird.

Ratsuchende können über das Sekretariat in der Hauptstelle in Villingen Beratungstermine vereinbaren: Telefonisch unter 07721-913 7187 oder per E-Mail an krebsberatungsstelle@lrbsbk.de.

Kfz-Zulassungen bequem, schnell und kostengünstig von zu Hause aus

Seit dem 1. September 2023 ist es Privatpersonen sowie auch juristischen Personen (Autohäusern, Versicherungen etc.) möglich, Fahrzeuge ganz bequem von zu Hause aus zuzulassen, abzumelden oder umzuschreiben.

Die größte Neuerung ist, dass die meisten Zulassungsvorgänge vollautomatisiert sind, so dass ein sofortiges Losfahren möglich ist. Auch die Abmeldung sowie die Adressänderung sind sofort wirksam bzw. gültig.

Bei einer Neuzulassung kann man das Fahrzeug direkt mit einem vorläufigen Zulassungsnachweis in den Verkehr bringen. Noch vor Ablauf des vorläufigen Zulassungsnachweises, innerhalb von zehn Tagen, erhält man die erforderlichen Stempelplaketten und Fahrzeugdokumente von der Zulassungsstelle nach Hause geschickt.

Durch diese internetbasierte Abwicklung der Zulassungsvorgänge kann eine Wartezeit sowie eine Anfahrt zur Kfz-Zulassungsstelle vermieden werden. Auch kann die Zulassung jederzeit und überall durchgeführt werden.

Ein großer Vorteil liegt auch in der Kostenersparnis. Die Gebühren für eine Neuzulassung in der Zulassungsstelle mit liegen bei 48,40 Euro (mit Wunschkennzeichen und Zuteilung der Feinstaubplakette). Für eine Onlinezulassung bezahlt man lediglich 31,20 Euro. Außerdem kostet die Abmeldung am Schalter (mit Reservierung des Wunschkennzeichens) 19,40 Euro, online bezahlt man nur 5,30 Euro.

Voraussetzung für die Online-Zulassung, -Abmeldung oder -Umschreibung sind u.a. ein Personalausweis mit freigeschalteter Onlinefunktion und ein Kartenlesegerät oder die AusweisApp2 oder die BundID mit ELSTER-Zertifikat. Ebenso werden Fahrzeugdokumente mit Sicherheitscodes benötigt. Auf der Homepage des Landkreises Tuttlingen unter www.landkreis-tuttlingen.de/Strassenverkehrsamt befinden sich die Links zu den Online-Angeboten sowie weitere Informationen.

Die Beratungsgespräche sind kostenfrei, unterliegen der Schweigepflicht und sind persönlich, telefonisch oder per Videogespräch möglich.

KLINIKUM TUTTLINGEN



Vortrag zum Thema Bauchwandbruch

Am Mittwoch, 29. November, um 19 Uhr findet am Klinikum Landkreis Tuttlingen ein Vortrag zum Thema „Bauchwandbruch – individuell abgestimmtes Behandlungskonzept unter aktuellen Gesichtspunkten“ statt. Valery Kravtsov, der seit Juli neuer Chefarzt der Allgemeiner- und Viszeralchirurgie ist, wird an dem Abend darüber aufklären, was es bei Narben-, Nabel- und Leistenbrüchen zu beachten gilt, wann man warten und wann man operieren soll und welche Behandlungsmöglichkeiten und Operationstechniken es für diese Schwachstellen in der Bauchwand gibt. Zuhörer können im Anschluss gern ihre Fragen stellen. Der Vortrag findet im Konferenzraum des Klinikums statt. Der Besuch ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen startet nach der Corona-Pause wieder seine Vortragsreihe „Meine Gesundheit – Ärzte im Dialog“. Von September bis Dezember an insgesamt elf Terminen bieten Chefarzte und Oberärzte verschiedener Fachabteilungen des Klinikums der Bevölkerung wieder informative Vorträge mit Wissenswertem zu Krankheitsbildern, deren Vorbeugung und Behandlungsmöglichkeiten. Im Anschluss an die Vorträge können die Besucher Fragen stellen und mit den Ärztinnen und Ärzten ins Gespräch kommen.

Weitere Informationen: www.klinikum-tut.de/aktuelles

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Firmung

In einer sehr feierlichen Messe mit Herrn Weihbischof Peter Birkhofer, erhielten am Sonntag, den 19.11.2023 9 Buchheimer Firmanden das Sakrament der Firmung in der St. Silvester in Emmingen. An jeden einzelnen der Firmlinge richtete er persönliche und freundliche Worte vor dem jeweiligen Firmsegen.



von links nach rechts: Pfarrer Ewald Billharz, Timo Moosbrugger, Marlon Fritz, Leon De Dominicis, Max Frey, Patricia Holzenthaler, Weihbischof Peter Birkhofer, Emily Vögtle, Anna Kohli, Luisa Schilling, Amelie Schmid

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MÜHLHEIM

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrerinnen Nicole Kaisner

Tel: 01763 1759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 08.00 - 11 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 11.30 Uhr

Tel: 07463 382, Fax: 07463 990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de



Wochenspruch:

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichten brennen. (Lukas 12, 35)



Ewigkeits-Psalm

HERR, mein Gott, Deine Ewigkeit umgibt mich.

Sie ist wie ein unsichtbarer Mantel in allen Stürmen der Zeit.

Meine innere Kraft und mein Vertrauen sind oft erschöpft, aber Du umhüllst mich mit Wärme und Licht.

Du befreist mich von dem sinnlosen Drang, alle Rätsel des Lebens hier und jetzt auflösen zu wollen.

HERR, mein Gott, ich danke Dir und lobe Dich, denn am Ende wirst Du alles Leiden verwandeln in Freude. Am Ende wirst Du abwischen alle Tränen von meinen Augen. Am Ende schenkst Du mir ein neues Leben bei Dir.

Reinhard Ellsel

Liebe Gemeindemitglieder,

der November ist für viele Menschen ein trauriger Monat. Das liegt nicht nur daran, dass Allerheiligen und der evangelische Ewigkeitssonntag in diesen Monat fallen. Tage, an denen wir an unsere Verstorbenen erinnert werden und diesen ganz bewusst gedenken. Es liegt oft auch am nasskalten Wetter, der Zeitumstellung, die uns frühe Dunkelheit beschert, aber vielleicht auch daran, dass wir im November so langsam daran erinnert werden, dass der größte Teil des Jahres schon wieder vorbei ist. Mache Menschen fürchten sich auch schon vor der Advents- und Weihnachtszeit. Denn diese ist nicht automatisch für alle eine fröhliche Zeit. Gerade für die Menschen, die in diesem Jahr einen lieben Angehörigen verloren haben, ist das erste Weihnachtsfest ohne diesen Menschen oft mit wehmütigen Erinnerungen und Schmerz verbunden. Erinnerungen sind etwas Kostbares und die schönen Erinnerungen bewahren wir alle gerne in unseren Herzen. Aber daneben stehen eben immer auch die schmerzhaften, traurigen Erinnerungen. Manchmal kommt auch noch die Wut dazu: Warum ist dieser Mensch nun nicht mehr da? Warum hat er/sie mich allein gelassen? Die Wut darf sein, auch wenn die Verstorbenen meist nichts dafür können, dass sie gegangen sind. Ein Sprichwort sagt: „Den eignen Tod, den stirbt man nur. Doch mit dem Tod der anderen muss man leben.“ Das Gedenken an unsere Verstorbenen ist wichtig. Sofern wir dabei nicht stehenbleiben. So lange wir die traurigen Erinnerungen auch wieder durch die schönen, fröhlichen ersetzen können. Beide haben ihren Platz und dürfen ihren Raum haben. Egal, ob nun im tristen Monat November oder in der Advents- und Weihnachtszeit. Trauer kennt keine Zeit. Die Freude aber auch nicht. Man darf trauern und fünf Minuten später über etwas lachen. Das ist einfach nur menschlich.

Pfarrerin Nicole Kaisner

Regelmäßige Termine:**Montag**

Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“, 14.30 Uhr, Erst- und Zweitklässler, ev. Gemeindezentrum Mühlheim

Dienstag

Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“, 17.00 Uhr, Dritt- und Viertklässler, ev. Gemeindezentrum Mühlheim

Mittwoch

Konfiunterricht wöchentlich 15.30 – 17.00 Uhr, ev. Gemeindezentrum Mühlheim

Gottesdienst in unserer Gemeinde:**Buß- und Bettag, Mittwoch, 22. November 2023**

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Mühlheim (Pfrin. N. Kaisner)

Ewigkeitssonntag, 26. November 2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Mühlheim (Pfrin. N. Kaisner)

Am Ewigkeitssonntag werden die Verstorbenen des vergangenen Jahres im Gottesdienst vorgelesen. Damit denken wir noch einmal an alle, mit denen wir durch die Erinnerung verbunden bleiben und vertrauen sie Gott an.

Swinging Christmas in Church

Am Sonntag, 03.12.2023 um 18.00 Uhr stimmt die Jazzband 4fun die Gäste in der evangelischen Christuskirche in Mühlheim musikalisch auf die Weihnachtszeit ein.



„Swinging Christmas“ heißt das Konzertprogramm, mit dem die Jazzband 4fun rund um den Mühlheimer Musiker Marco Schorer gemeinsam mit der ebenfalls aus Mühlheim stammenden Musikerin Eva-Maria Wettki für weihnachtliche Stimmung sorgen.

„Santa Claus is coming to town“, „Holly Jolly Christmas“ und weitere Klassiker aus der Blütezeit des Jazz & Swing erfüllen den Kirchenraum. Samtweicher Gesang und schwingende Melodien von Gitarre und Piano wechseln sich mit spontanen Improvisationen von Saxophon und Querflöte ab. Es ist ein Heimspiel für die Jazzband 4fun, die im Gebäude der evangelischen Kirchengemeinde ihren Proberaum hat, und darauf freuen sich die sechs Vollblutmusiker besonders. Lassen Sie sich diesen besonderen musikalischen Genuss nicht entgehen. Seien Sie an diesem Abend unser Gast, der Eintritt zum Konzert ist frei.

Spendenaktion „Tafelladen“

Die evangelische Kirchengemeinde beteiligt sich gemeinsam mit der kath. Kirchengemeinde und der Stadt Mühlheim bei einer Adventsaktion für den Tafelladen. Gerade in dieser Zeit ist der Tafelladen in Tuttlingen auf viele Spenden angewiesen. Ihre Spendenbüten dürfen Sie gern bei uns im ev. Gemeindehaus im Foyer in Mühlheim abgeben.

Abgabenzeiten sind:

Freitag, 9. Dezember, von 10.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 10. Dezember, von 10.00 – 16.00 Uhr.

